

Bremen, 01. Dezember 2020

Gottschalk: Ein wichtiger Meilenstein zum Kohleausstieg

Die swb erhält einen Zuschlag im Zuge der Kohleausstiegs-Auktion. Block 6 des Kraftwerks Hafen wird im Sommer des nächsten Jahres komplett vom Netz genommen, 303 Megawatt an wegfallender Leistung werden seitens der Bundesnetzagentur bezuschlagt. Dazu sagt der umwelt- und energiepolitische Sprecher der SPD-Bürgerschaftsfraktion, Arno Gottschalk:

„Ich bin froh, dass die swb gleich in der ersten Runde den Zuschlag bekommt und dadurch klare Planungsperspektiven mit einer guten finanziellen Unterfütterung durch die Ausstiegsprämie des Bundes bekommt. Das ist ein erster und wichtiger Schritt zur Stilllegung derartiger Kohlekraftwerke und ein großer Schritt zu Bremens Klimazielen. Denn Block 6 war zwar heruntergefahren, befand sich aber mit seinem CO₂-Ausstoßpotential von über einer Millionen Tonnen im Jahr noch immer in der Betriebsbereitschaft.

Wichtig ist der frühe Zuschlag in der ersten Auktionsrunde auch für die Beschäftigten. Sie hatten zwar schon Zusagen für die Weiterbeschäftigung, standen aber durch die Betriebsbereitschaft immer noch auf Abruf bereit. Jetzt erhalten sie auch die Planungssicherheit für ihre weiteren Tätigkeiten.

Mit der Stilllegung des Kraftwerks muss nun die Entwicklung neuer, klimafreundlicherer Projekte vorangetrieben werden. Das gilt bei der swb insbesondere für den Ausbau des Fernwärmenetzes, aber auch für das Blockheizkraftwerk in Hastedt und die Klärschlammverbrennung. Wir müssen in Bremen jedoch auch alle unsere Möglichkeiten bei der Nutzung von erneuerbaren Energien ausschöpfen und beispielsweise das Projekt Solar Cities voranbringen – wobei das Land Bremen Vorreiter mit seinen öffentlichen Dächern sein muss.“